OpenSource-Software KomMonitor

Pauline Blumental & Isabell Rohling

als Werkzeug für Monitoring und
Evaluation im Bereich der Strukturpolitik

- 1. Wer wir sind und was wir machen**
- 2. Was KomMonitor ist und kann**
- 3. Was mit KomMonitor in der Evaluation möglich ist – am Beispiel gezeigt**

1.

Wer wir sind und was wir machen

Rechtsform

- GmbH
- Land NRW als Alleingesellschafter
- vertreten durch das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS NRW)
- Kofinanziert von der EU

Ziele und Themen

- Unterstützung der Arbeits- und Sozialpolitik in NRW
- Übergang Schule-Ausbildung/Beruf
- Arbeitsmarkt-integration und Grundsicherung
- Arbeitsgestaltung
- Armutsbekämpfung und Sozialplanung

Aufgabenbereiche

- Beratung, Information, Fortbildung und Bewertung
- Programm-konzeption
- Programm-umsetzung
- Monitoring und Evaluation

Stakeholder

- MAGS NRW
- Zielgruppen
- Projektträger
- Betriebe
- Kommunen
- Jobcenter und Arbeitsagenturen
- ...

2.

Was KomMonitor ist und kann

KOMMONITOR IN DER SOZIALPLANUNG

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union

Kofinanziert von der Europäischen Union

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union

Kofinanziert von der Europäischen Union

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

SGB II Datenplattform der G.I.B.

- Rahmenbedingungen des lokalen Arbeitsmarktes und Zusammensetzung der Arbeitssuchenden
- Kreise und kreisfreie Städte in NRW
- Ende April 2025 Erweiterung der Datenplattform durch KomMonitor

Kommunale KomMonitor-Instanz Herne

- Themen: Demografie, Privathaushalte, Arbeitsmarkt und Sozialleistungen
- Gesamtstadt bis Monitoringraum
- POIs: Beratungsstellen, Gesundheit und Pflege, Integration, Kinder, Familie & Bildung

© G.I.B./Gathmann, Michaelis und Freunde GMF Design

3 ■

**Was mit KomMonitor in
der Evaluation möglich ist
– am Beispiel gezeigt**

Programmbeispiel: Familienzentren in NRW-Kommunen

- Weiterentwicklung von Kindertagesstätten
- Förderung basiert auf dem § 43 des Kinderbildungsgesetzes (KiBiz) NRW
- **Ziel:** Unterstützung von Familien bei der Erziehung und im Alltag; frühzeitige Förderung und Prävention; bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf und Beitrag zu mehr Chancen- und Bildungsgerechtigkeit
- Niedrigschwellige Unterstützungsangebote für Kinder und deren Familien
- Hilfen aus einer Hand
- Besonders in benachteiligten Gebieten (unzureichenden Infrastruktur und Armut)
- Verlässliche Anlaufstellen für Familien im Stadtteil

Quelle: Familienzentrum.NRW

© G.I.B./Gathmann, Michaelis und Freunde GMF Design

Programmphase	Funktion der Evaluation	Funktionen von KomMonitor (beispielhaft)
Planungsphase	Programmentwicklung	Analyse des Istzustands Erreichbarkeitsszenarien
Implementationsphase	Programmsteuerung	Rollen- und Rechtemodell
Wirkungsphase	Programmbewertung	Report- und Exportfunktionen

© G.I.B./Gathmann, Michaelis und Freunde GMF Design

Ziel: Analyse des Ist-Zustands

1. Rahmenbedingungen: Kleinräumige Verteilung der Zielgruppe

- Wo lebt die Zielgruppe?
- Kinder in Bedarfsgemeinschaften

2. Verteilung der Familienzentren

- Verortung von Einrichtungen
- Informationen zu den Einrichtungen

3. Erreichbarkeit der Familienzentren

- Versorgungslücken identifizieren
- Szenarien anlegen

© G.I.B./Gathmann, Michaelis und Freunde GMF Design

Erreichbarkeits-Szenarien verwalten

+ Szenario anlegen Szenarien-Import Szenarien-Export

von Karte entfernen

Szenario name	Punktquellen
Test_Familienzentren	Familienzentren

Punktquellen: Familienzentren
Fortbewegungsart: Passant
Abbruchkriterium: Zeit
Einheit: Minuten

- 15
- 10

- Erreichbarkeit der Familienzentren in Herne
- Hintergrund: Indikator Kinder in Bedarfsgemeinschaften
- 10 und 15 Minuten zu Fuß

- Wo gibt es Lücken?
- Verschneidung mit Indikatoren möglich
- Zum Beispiel wie viele Kinder in Bedarfsgemeinschaften können innerhalb von 15 Minuten zu Fuß kein Familienzentrum erreichen?

Geschätzte Versorgung durch Punkteinzugsgebiete

Eingangsdaten		Name	Zeitschnitt
Punktdatensatz		Familienzentren	1900-01-01
Indikator	Anzahl Kinder und Jugendliche im Alter von 03 bis unter 06 Jahren [Anzahl] - Statistischer Bezirk		2023-12-31

Gewichtungstyp	Hinweis zu Berechnung
einfacher Gesamtflächenanteil	Pro Raumebene wird die Gesamtfläche mit den Einzugsgebieten eines Punktes räumlich verschnitten. Die geschätzte Gesamtversorgung einer Raumebene ergibt sich dann aus dem durch die Punkteinzugsgebiete insgesamt überlappenden Anteil an der Gesamtfläche der Raumebene. Da keine Einzelpersonen im Verfahren berücksichtigt werden, ist das Ergebnis ausdrücklich als Schätzwert zu interpretieren.

Gesamtergebnis - Versorgung über alle Raumeinheiten

Einzugsgebiet	geschätzte absolute Versorgung	geschätzter Anteil
10 [Minuten]	2.892,239 von 4.784 [Anzahl]	60,457 [%]
15 [Minuten]	3.854,799 von 4.784 [Anzahl]	80,577 [%]

Visualisierungsfunktionen im Web

Säulendiagramme

Liniendiagramme (Zeitreihen)

Visualisierungsfunktionen im Web

Streudiagramme

Netzdiagramme

Reportingfunktion
(Berichtsvorlagen)

...zum Weiterbearbeiten

- Rohdaten (csv, GeoJSON, ESRI Shape)
- Metadatenblatt (Indikatorenbeschreibung, Interpretationshilfe, Datenquelle...)

© G.I.B./Gathmann, Michaelis und Freunde GMF Design

**KomMonitor
Sozialdaten sichtbar
machen**

**Hochwertiges Kommunikations-
und Analysetool. KomMonitor in
der strategischen Sozialplanung**

**KomMonitor in der
Sozialplanung:
Erklärfilm**

SGB II Datenplattform
G.I.B.

KomMonitor Homepage

Virtuelle
Erreichbarkeitsanalysen
in KomMonitor zur
sozialräumlichen
Bedarfsplanung

Impressum

G.I.B. – Gestaltung, Innovation und Beratung
in der Arbeits- und Sozialpolitik GmbH
Im Blankenfeld 4 • 46238 Bottrop
Tel.: 02041 767-0 • Fax: 02041 767-299
mail@gib.nrw.de • www.gib.nrw.de

Ansprechpersonen

Pauline Blumental, 02041 767-807, p.blumental@gib.nrw.de
Isabell Rohling, 02041 767-276, i.rohling@gib.nrw.de

Titelfoto

© G.I.B./Gathmann, Michaelis und Freunde GMF Design

Grafiken

© G.I.B./Gathmann, Michaelis und Freunde GMF Design